

30. 11. 2009

004-1/2009
6. Gemeinderatssitzung
Ladung vom 23. 11. 2009

KUNDMACHUNG

über die **öffentliche** Sitzung des Gemeinderates von Nauders am **Montag, den 30. 11. 2009** um **20:30 Uhr** im Sitzungssaal. Diese Sitzung war um 21:30 Uhr beendet.

Anwesend:

Bgm. Mair Robert	Nauders Nr. 360
Vbgm. Senn Eduard	Nauders Nr. 162

Gemeindevorstand:

Monz Elmar	Nauders Nr. 93 b
Waldegger Robert	Nauders Nr. 151

Gemeinderäte:

Baldauf Robert	Nauders Nr. 392
Federspiel Agnes	Nauders Nr. 302
Penz Karl	Nauders Nr. 286
Ploner Karl	Nauders Nr. 183
Mag. Schmid Alfred	Nauders Nr. 320
Spöttl Helmut	Nauders Nr. 259 a
Wolf Manfred	Nauders Nr. 463

Entschuldigt:

Dilitz Ingeborg	Nauders Nr. 333
Dr.Öttl Johann	Nauders Nr. 426

Ersatzmitglied:

Probst Stefan	Nauders Nr. 284
---------------	-----------------

TAGESORDNUNG

1. Abgaben, Gebühren und Hebesätze für 2010.
2. Gemeindewahlbehörden für die GR-Wahlen am 14. 03. 2010.
 - a) Festlegung der Anzahl der Beisitzer.
 - b) Namhaftmachung der Beisitzer durch die Gemeinderatsparteien.
3. Beschlüsse zur Grundabtretung lt. Vermessungsurkunden:
 - a) Seifert Tobias, GZl.: 7588A
 - b) Blaas Ludwig u. Permann Herta, GZl.: 7571A
 - c) Spitzwiesenweg – mehrere Grundeigentümer, GZl.: 7590
4. Wegservitut zwischen Gpn. 1679/1 und 1679/4 – Übersichtsplan GZl.: 246-1/07.
5. Anträge, Anfragen, Allfälliges.

PROTOKOLL

PUNKT 1: Abgaben, Gebühren und Hebesätze für 2010:

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** mit **12 JA, 0 NEIN und bei 0 ENTHALTUNGEN** nachstehende Abgaben, Gebühren und Hebesätze ab 01. 01. 2010 bis auf weiteres einzuheben:

Grundsteuer A + B	500 %
Kommunalsteuer	3 % v. 100
Vergnügungssteuer	lt. Vergnügungssteuerordnung vom 18. 11. 1996
Hundesteuer	lt. Hundesteuerordnung vom 09. 05. 1995 (€ 5,10/Monat = € 61,20/Jahr)
Erschließungskosten	3 % des Erschließungskostenfaktors von € 86,12 = € 2,59 lt. Tiroler Verkehrsaufschließungsabgabengesetz, LGBl. Nr. 22/1998

Lt. Kanalgebührenordnung vom 30. 09 1996 – ab Wasserzählerablesung:

Kanalbenutzungsgebühr	€ 1,90/m³ Wasserverbrauch
Kanalanschlussgebühren	€ 4,85/m³ umbauten Raum

Lt. Wasserleitungsordnung und Wasserleitungsgebührenordnung vom 30. 09. 1996 – ab Wasserzählerablesung:

Wassergebühr	€ 0,66/m³ Wasserverbrauch.
Wasseranschlussgebühr	€ 1,20/m³ umbauten Raum
Zählergebühr	€ 8,- /Wasserzähler
Elternbeiträge/Kindergarten	halb- oder ganztägig pro Monat für 3jährige Kinder € 12,- für alle Kinder € 3,- Materialkosten/Monat
Miete Werbefläche	1 Werbefläche pro Jahr € 50,- (bei Klapeer Peter) 1 Werbefläche pro Jahr € 30,- (Goßplatz und Hotel Nauderer Hof) einmalige Ankündigung € 1,- pro Woche

Müllgebühren lt. Abfallgebührenordnung vom 17. 12. 2001:

1 Person	€	36,50
2 Personen	€	73,--
3 Personen	€	109,50
4 Personen	€	146,--
5 Personen	€	182,50
ab 6 Personen	€	219,--

<u>Grundgebühr pro Nächtigungen:</u>	Zimmervermietung	€	0,15
	Ferienwohnungen	€	0,19

+ pro 110 Nächtigungen – 1 Müllsack

pro Sitzplatz im Restaurant (á la carte) € 3,--
+ je 40 Sitzplätze – 1 Müllsack

Personal: pro Beschäftigten € 25,--
+ je 2 Beschäftigte – 1 Müllsack

Nachkauf: Großer Müllsack € 5,50 (110 l)
Kleiner Müllsack € 3,-- (60 l)

Pachtgebühren € 1,-- für die Benützung bzw. Inanspruchnahme von Öffentlichem Gut und Gemeindegrund

Friedhofsgebühren lt. Friedhofsordnung vom 30. 11. 1992,
€ 18,--

Erdarbeiten anlässlich der Graböffnung € 250,--

Kadaver Anlieferung von Schlachtabfällen und Kadaver € 0,16/kg
Anlieferung von sogen. Risikomaterial
(Gehirn, Augen, Rückenmark, Leerdarm, ...) € 0,40/kg

Miete Parkplätze € 110,--/Jahr (Dauerparker)
€ 15,--/Monat
€ 22,50/Monat (Tschiggfrey/Spöttl)

Parkgebühren € 0,20 für 20 min.; jede weitere Minute 1 Cent.

PUNKT 2: **Gemeindewahlbehörde für die GR-Wahl am 14. 03. 2010:**

- a) Festlegung der Anzahl der Beisitzer:
Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**, die Gemeindewahlbehörde mit **6 Beisitzern** zu besetzen.
- b) Namhaftmachung der Beisitzer durch die Gemeinderatsparteien:
Die einzelnen Gemeinderatsparteien machen folgende Gemeinderäte namhaft:

Heimatliste Nauders Waldegger Robert 151, Dilitz Inge 333

Liste Nauders Monz Elmar 93b, Wolf Manfred 463

Liste „Wir für Nauders“ Baldauf Robert 392, Federspiel Agnes 302

Am 01. 12. haben die nominierten Gemeinderatsmitglieder der Liste Nauders telefonisch bekanntgegeben, dass sie als Beisitzer der Gemeindewahlbehörde zurücktreten und dafür

Mag. Schmid Alfred 320 und Spöttl Helmut 259a
namhaft machen.

PUNKT 3: **Beschlüsse zur Grundabtretung lt. Vermessungsurkunden:**

Der Gemeinderat erteilt **einstimmig**, mit 12 JA, 0 NEIN und bei 0 ENTHALTUNGEN die Zustimmung zur Übernahme von Privatgrund für die Erweiterung Öffentlichen Gutes.

Die Grundabtretung wird von der Gemeinde wie üblich mit € **75,-/m²** vergütet. Die Kosten für die Vermessung und Herstellung der Grundbuchsordnung übernimmt die Gemeinde.

- a) Seifert Tobias, Vermessungsurkunde des DI Alois Kofler vom 21. 07. 2009, GZl.: 7588A.
- b) Blaas Ludwig u. Permann Herta, Vermessungsurkunde des DI Alois Kofler vom 09. 07. 2009, GZl.: 7571A.
- c) Spitzwiesenweg – mehrere Grundeigentümer, Vermessungsurkunde des DI Alois Kofler GZl.: 7590 (Vorentwurf).

Herr Schmid Mario hat als einziger Grundeigentümer die Flächenabtretung für die Verbreiterung des Weges bis dato abgelehnt. Der Bürgermeister wird nochmals versuchen, ihn davon zu überzeugen, dass es für die Flüssigkeit des Verkehrs unbedingt notwendig ist. Beim Scheitern der Verhandlung muss ein neuer Vermessungsplan zur Durchführung der Grundbuchsordnung ausgestellt werden.

PUNKT 4: *Wegservitut zwischen Gpn. 1679/4 und 1679/1 –
Übersichtsplan GZL.: 246-1/07:*

Das bestehende Wegservitut zwischen den Gpn. 1679/4 und 1679/1, verbunden mit Grundtausch und –kauf soll lt. Übersichtsplan des Technischen Büro für Vermessungswesen Lechleitner und Stürz OEG vom 25. 05. 2009, GZL.: 246-1/07 durchgeführt werden.

Der gesamte Servitutsweg (Gehweg) soll in das Öffentliche Gut übernommen werden. Der Gemeinderat ist mit dieser Vorgangsweise **einstimmig** einverstanden.

PUNKT 5: *Anträge, Anfragen, Allfälliges:*

- * **Die Anfrage Radweg Via Claudia wird vom Bürgermeister wie folgt beantwortet:**
„Sobald alle Details wie zB Trassenführung, Planung, Grundablöse, Kostenschätzung, Finanzierungsschlüssel, Erhaltungskosten und vor allem die Verantwortung für die Sicherheit (obliegt allein dem Bürgermeister) geklärt sind, werde ich das Projekt dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung vorlegen.“
- * **GKI – Grenzkraftwerk Inn:**
Die Höhe der Abgeltung an die Gemeinden muss noch von den Bürgermeistern ausgehandelt werden. Jedenfalls ist es so, dass während der Bau-phase die Entschädigung höher ausfallen wird, als für den nachfolgenden Betrieb des Kraftwerkes.
- * **Kleinwasserkraftwerk Stillebach:**
Der Bürgermeister berichtet, dass dafür alle Genehmigungen nun vorliegen und nach Ausweisung einer eigenen Grundparzelle für das Maschinenhaus, dem Bauvorhaben nichts mehr im Wege steht.

Der Bürgermeister:

Robert Mair eh.